

## **Aus der Chronik der Neuapostolischen Kirche in Süddeutschland**

Bezirksapostel Karl Hartmann

Am 2. Juli 1922 wurde Karl Hartmann zum Apostel ordiniert und zwei Jahre darauf, am 28. Juli 1924, zum Bezirksapostel für den neugegründeten Arbeitsbereich („Apostelbezirk“) Karlsruhe mit Kirchengemeinden in Baden und der Pfalz gesetzt. In den Folgejahren gab es dort ein gesegnetes Wachstum in der Gemeinde- und Mitgliederanzahl. Gehörten z.B. Anfang 1926 über 70 Kirchengemeinden mit insgesamt rund 6000 Mitgliedern zum Bereich Karlsruhe, waren es wenige Jahre später 185 Gemeinden und rund 15000 Mitglieder. Ein Zeugnis für die Wertschätzung, die Bezirksapostel Hartmann von den Gemeindemitgliedern erfuhr, legen nicht zuletzt die etwa 7000 Trauergäste ab, die an der Trauerfeier für den am 29. August 1950 verstorbenen Gottesknecht teilnahmen.